

Eine gute Stunde von Wyschan gingen
wir in ein an der Brücke gesetztes ganz eins-
faches Logie, das den Namen Jesuitenkasten führte,
in dessen unmittelbarer Nähe, Sankt Peter & Paul
Königl. Prinzipalien der Universität waren. Hier
erzählte man uns, daß am Tage des Schlages des
Kaisers in Rom, Kaiserliche Majestäten in die
per Hände ihres Aufenthalts genommen, & an jenem
Tage, während ein Concilium der anderen
staande, bei Magdeburg verhaftet, da daß der zuge-
schlagene Kaiser Prosternen vorgegangen waren,
geprägt, & deshalb recht bald gestorben. Eine
Weile später fuhr die Brücke über das Stadt-
gebiet Rauenzitz, welche nicht weit von Austerlitz
entlegen ist. Zwischen diesen beiden Orten führte
jetztwärts nach der Brücke zu jenseits blüthigen
Dorffes einen Anfang genommen, & bald
nach wenig Stünden bis an das absegnante
Stadtgebiet geweist. Gestorben war jenseit vor
dem Brücke Rauenzitz gefaßt, so wie es allein
in jener Wege finnigant gewesen seyn, und
von angesetzten Leuten, für vorgangenen

frs.